

OSTSEE DE-NORDS-OSTS-RAD

Radreise zwischen Nordsee und Ostsee

- Radreiseleitung
- Übernachtung/Halbpension
- Mit Highlights wie Lübeck, Kiel, Husum und Fehmarn

8 Tage

Mit Highlights wie Lübeck, Kiel, Husum, Fehmarn und durch Wattwiesen, Seen- und Dünenlandschaften

Diese Reise ist derzeit leider nicht im Programm.

Gerne können Sie uns kontaktieren, um zu erfahren wann diese Reise wieder im Programm ist. Auch wenn Sie eine Gruppe oder ein Verein sind und Interesse haben, diese Reise speziell mit Ihrer Gruppe durchzuführen, kontaktieren Sei uns jederzeit unter 07964 – 92 1000 oder per Mail: info@launer-reisen.de

Lernen Sie mit uns das nördlichste Bundesland Schleswig-Holstein kennen. Neben interessanten Städten wie Lübeck, Kiel, Flensburg oder Schleswig radeln wir auch durch Wattwiesen, Seen-, Dünen-oder Moorlandschaften. Bei gutem Wetter haben Sie fast täglich die Möglichkeit im Meer (Ostsee oder Nordsee) oder in den zahlreichen Seen schwimmen zu gehen. Highlight dieser Reise ist sicherlich die Radtour nach Fehmarn, die Stadtbesichtigung von Lübeck und die Tour auf den Deichkronen nach Husum. Wir radeln fast ausschließlich über Nebenstraßen, asphaltierte Feldwege oder befestigte Radwege. Unser Guide zeigt Ihnen Stellen, die Sie vielleicht alleine so nicht gefunden hätten. Freuen Sie sich auf die langen Abende, da im Sommer die Sonne mehr als eine Stunde später untergeht als in München.

Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus mit WC, Klimaanlage
- 7 x Übernachtung/Halbpension in Zimmer mit Du/WC in 2 Standorthotels (3 Nächte Raum Plön, 4 Nächte Raum Schleswig)
- Radreiseleitung
- Rad- und Gepäcktransport während der Reise

Evtl. Eintrittspreise sind nicht inbegriffen.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Auch wenn von der holsteinischen Schweiz gesprochen wird, müssen Sie keine größeren Anstiege hoch strampeln. Somit haben wir keine besonderen Herausforderungen beim Höhenprofil. Sie sollten jedoch hin und wieder schon entsprechende Tagestouren unternommen haben; vor allem kann es an beiden Küstenabschnitten schon windig sein. Die Etappenlängen liegen zwischen 60 und 80 km und es sind maximal 450 Höhenmeter täglich zu überwinden. Eine ordentliche Grundkondition oder ein E-Bike sind eine gute Voraussetzung viel Freude bei dieser Radtour zu haben.

Informationen

Parallel wird mit dieser Reise auch eine Reise für Rennradler durchgeführt. Wenn Sie Lust und die nötige Kondition haben, können Sie auch gerne tageweise bei den Rennradgästen mitfahren, sofern es genügend Teilnehmer sind. Dies können Sie mit unserem Radguide und Rennradguide absprechen. Diese Reise ist somit auch empfehlenswert für Paare oder Gruppen, mit unterschiedlichen Interessen. Bei uns können Rennradfahrer und Tourenradler gemeinsamen Urlaub verbringen.

Mit unserem Reisebus werden je nach Etappe und Lage des Hotels Transfers durchgeführt.

Reisebedingungen

Mindestteilnehmerzahl: 18 Pers. bei einer Absagefrist bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn. (weitere Hinweise siehe Info & Service). Stornostaffel: A

Reiseroute

1. Tag: Anreise – Oldenburg-Fehmarn 75 km | 200 Höhenmeter

Um 1.00 Uhr starten wir mit Bus von Wört, Betriebshof Launer-Reisen Richtung Norden. Etwa 700 Kilometer müssen wir mit dem Bus zurücklegen bis wir gegen Mittag unser erstes Hotel im Raum Plön erreichen. Wir checken ein und machen uns dann weiter auf den Weg nach Oldenburg in Holstein. Dort entladen wir die Räder und starten unsere erste Radtour, die uns nach Fehmarn führt. In Oldenburg steht mit der St.-Johannis-Kirche (1156–1160) der erste größere Backsteinkirchenbau Nordeuropas. In Heiligenhafen erreichen wir die Ostsee, kurz danach radeln wir über die Fehmarnsundbrücke auf die bekannte Ostseeinsel. Fehmarn ist die drittgrößte Inseln Deutschlands. Auf dem Ostseeküstenradweg erkunden wir die Insel. In Puttgarden - unserem Ziel - verladen wir die Räder und fahren bequem zurück zum Hotel nach Plön. (-/-/A)

2. Tag: Plön 80 km | 450 Höhenmeter

Heute ist der Tag der Seen. Wir starten mit den Rädern nach dem Frühstück vom Hotel und radeln an folgenden Seen vorbei: Großer Plöner See, Kleiner Plöner See, Stocksee, Vierer See, Heidensee, Suhrer See, Behler See, Dieksee, Kleiner Eutiner See, Großer Eutiner See, Keller See, Schmarksee, Schluensee und Schöhsee. Und natürlich steht die Besichtigung von Plön, Malente und Eutin auf unserem Tagesprogramm. Und wir hoffen auf schönes Wetter, um zwischendurch mal kurz in einem der vielen Seen baden zu können. (F/-/A)

3. Tag: Plön-Lübeck 80 km | 350 Höhenmeter

Unser heutiges Ziel ist die alte Hansestadt Lübeck, auch Stadt der “Sieben Türme” genannt. Knapp 80 Kilometer müssen wir zur “Königin und Mutter der Hanse” radeln, doch wir freuen uns auf die prächtige Kirche Sankt Marien, die als Mutterkirche der Backsteingotik gilt. Die Lübecker Altstadt ist seit 1987 Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Auf dem Weg nach Lübeck erreichen wir bei Haffkrug wieder die Ostsee, auch hier bietet sich bei schönem Wetter wieder ein Bad in der Ostsee an - oder in Scharbeutz oder am Timmendorfer Strand. Am späten Nachmittag geht es dann zurück von Lübeck mit unserem Bus zum Hotel nach Plön. (F/-/A)

4. Tag: Kiel-Kappeln 77 km | 250 Höhenmeter

Wir starten erst mal mit dem Bus Richtung Norden. Kurz vor Kiel entladen wir unsere Räder und radeln ins Zentrum der Landeshauptstadt von Schleswig-Holstein. Sehenswert ist die sogenannte Kiellinie, die Promenade in Kiel. Nach wenigen Kilometern erreichen wir den Nord-Ostsee-Kanal, eine der weltweit meistbefahrenen künstlichen Wasserstraßen. Über Gettorf kommen wir nach Eckernförde mit seiner sehenswerten Altstadt. Vielleicht können wir am Stadtstrand ein Bad in der Ostsee nehmen. Weiter geht es nach Kappeln, zwischendurch haben wir immer wieder schöne Blicke auf die Ostsee,

später kommen wir auch bei Damp an weiteren schönen Sandstränden vorbei. Bevor wir unser Ziel ist Kappeln an der Schlei erreichen, erkunden wir vorher noch die Schleimündung. Nach 77 Kilometern verladen wir die Räder und fahren mit dem Launer-Bus zum zweiten Hotel in den Raum Schleswig. (F/-/A)

5. Tag: Flensburg-Schleswig 80 km | 450 Höhenmeter

Heute starten wir von Flensburg, der nördlichsten Stadt Deutschlands. Hierhin bringt uns nach dem Frühstück der Bus. Nach einer kleinen Stadtbesichtigung radeln wir entlang der Flensburger Förde über Glücksburg, Nieby und Norgaardholz. Auf der anderen Seite der Flensburger Förde sehen immer wieder auf Dänemark. Wir befinden uns jetzt im Gebiet der dänischen Minderheit, viele Ortsschilder sind zweisprachig, die Muttersprache vieler ist hier dänisch. Zur dänischen Volksgruppe zählen sich etwa 50.000 bis 100.000 Menschen. Nachdem wir später die Ostseeküste verlassen haben und Richtung unserem heutigen Ziel Schleswig radeln, kommen wir durch die Gemeinde Süderbrarup, dem Hauptort der Halbinsel Angeln. Nach 80 km erreichen wir dann wieder das Hotel in Schleswig. (F/-/A)

6. Tag: Schleswig-Kappeln 60 km | 300 Höhenmeter

Heute lassen wir es ruhig angehen, denn es sind nur 60 km zu radeln. Wir starten mit einer Stadtbesichtigung von Schleswig, die größte Stadt an der Schlei. Wir radeln zum markanten St.-Petri-Dom und dem beschaulichen Stadtteil Holm, ein ehemaliges Fischerdorf. Dann geht es weiter zum Schloss Gottorf, heute ein staatliches Kunst- und Archäologiemuseum. Auch am bekannten Wikinger Museum Haithabu kommen wir vorbei, hier besteht die Möglichkeit einer Besichtigung. Nach so viel Kultur freuen wir uns jetzt auf die Radtour nach Kappeln. Wir radeln entlang der Schlei, ein Meeresarm der Ostsee, der die beiden schleswigschen Landschaften Angeln und Schwansen trennt. Der Streit, ob die Schlei eine Förde oder eine glaziale Rinne sei, ist uns egal. Wir genießen die schöne Landschaft und hoffentlich auf Rückwind. Nach 60 km erreichen wir Kappeln und fahren mit dem Launer-Bus zurück nach Schleswig zum Hotel. (F/-/A)

7. Tag: St.-Peter-Ording-Husum 75 km | 100 Höhenmeter

Schade, heute ist leider schon unser letzter Radtag. Unser Bus bringt uns nach St.-Peter-Ording, das führende Seebad in Schleswig-Holstein. Bekannt ist der Badeort durch seinen sehr weitläufigen Strand und den Böhler und Westerhevener Leuchttürmen. Auf unserer letzten Tour, die uns zum größten Teil auf der Deichkrone entlang führt haben wir immer wieder großartigen Blick auf die Nordsee. Wir wünschen uns gutes, warmes Wetter für ein kurzes Bad in den Wellen. Unser Ziel ist Husum, welches auch literarisch bekannt ist als graue Stadt am Meer. In seiner Heimatstadt verfasste Theodor Storm mehrere Novellen. Sehenswert ist der Hafen mit seiner Krabbenkutterflotte. Wie wäre es mit einem leckeren frischen Krabbenbrötchen bevor es mit dem Bus zurück zum Hotel nach Schleswig zu unserer letzten Übernachtung geht? (F/-/A)

8. Tag: Rückreise.

Nach einem zeitigen Frühstück verlassen wir Norddeutschland und fahren bequem mit dem Bus zurück Wört. Ankunft auf dem Launer Betriebshof wird am frühen Abend sein. (F/-/-)

Bilder und Eindrücke



































